

Engel flieh'n gen himmel
Zurück in vaters schoß
Dessen zorn so zu entkommen
Heuchlerisch ahnungslos

Um des himmels willen
Das eigne schicksal naht
Hinauf die richtung weisend
Herabblickend fürchtend seiner saat

Folgt mir zu den stern
Helft den kampf zu bestehen
Wenngleich die mauern brennen
Babylon darf nicht untergehen

Folgt mir zu den stern
Lasst den turm auferstehen
Wenngleich die mauern brennen
Babylon darf nicht untergehen

Ihre schwingen schlagen schatten
Färben tag in nacht
Während unheil händereibend
Liebäugelnd zeitens wacht

In krieg
zählt nur siegen
Drum tapfer führt das schwert
Wer am boden liegen sterbend
Es kann nur leben wer sich wehrt

Folgt mir zu den stern
Helft den kampf zu bestehen
Wenngleich die mauern brennen
Babylon darf nicht untergehen
Folgt mir zu den stern
Lasst den turm auferstehen
Wenngleich die mauern brennen
Babylon darf nicht untergehen

Nimm mir den schleier von den augen
Ich bin stark genug zu sehen
Was uns die dürre zugerichtet
Wird man nur mit offenen augen auch verstehen.